

129. Kästchen von Elfenbein mit verschiebbarem Deckel, auf welchem sich der Ueberfall eines kleinen Thieres durch einen Löwen und Ornamente befinden; der zweite Deckel zeigt zwei Antilopen von einem Pflanzenornament- und Schriftenbände umgeben. Orientalisch. 12. oder 13. Jahrh. L. 9" 10", B. 4 $\frac{3}{4}$ ". (487.) (Klosterneuburg.)
- 129 a. Kästchen von Elfenbein mit Renaissancebeschlag von Silber; die Schnitzereien figürl. Szenen, Thierbilder und Ornamente. Alte indische Arbeit. Beschlag 16. Jahrh. H. 5 $\frac{1}{2}$ " L. 9 $\frac{1}{2}$ ". (1158.) (Ambraser Sammlung.)
- 129 b. Fächer von Elfenbein, reich geschnitzt in durchbrochener Arbeit, theils mit Thierbildern, theils mit Pflanzen und Blumen und anderen Ornamenten. Die Blätter ebenfalls Elfenbein. Alte Indische Arbeit. L. 26 $\frac{1}{4}$ ". (1161.) (Ambraser Sammlung.)
- 129 c. Fächer von Elfenbein, mit gebogenem Stiel, reich beschnitzt mit Ornamenten und Thierbildern, die in Ornament verlaufen; am untern Knopf ein Löwe, oben ein Vogelkopf; die Blätter ebenfalls Elfenbein. Alte Indische Arbeit. L. 16 $\frac{1}{4}$ ". (1162.) (Ambraser Sammlung.)
130. Griff von Elfenbein, grün gefärbt, einen phantastischen Thierkopf darstellend. 12. Jahrh. Länge 4". (488.) (Klosterneuburg.)
131. Kästchen von Elfenbein, die 4 Seitenflächen und der Deckel, wie es scheint, mit zusammengehörigen Szenen aus einem Roman beschnitzt; der Beschlag von vergoldetem Silber mit Thierbildern ist wie das Schloss der Elfenbeinarbeit gleichzeitig. 14. Jahrh. Anfang. H. 2" 8", L. 8". (1159.) (Ambraser-Sammlung.)
132. Kästchen von Elfenbein mit eingelegten Verzierungen an den Rändern und am Deckel; die Schnitzereien, welche den Kasten umgeben, stellen Figurenpaare dar. Italienische Arbeit. 14. Jahrh. L. 25 $\frac{1}{4}$ ". Höhe mit Handgriff 12". (350.) (Fürst Joh. Liechtenstein.)
133. Kästchen von Elfenbein mit Schnitzereien auf den vier Seiten und oben auf dem Deckel, darstellend auf den Seiten die Wappen fränkischer Adels Häuser, an den Ecken und vorn in der Mitte freie, sitzende Figuren, Schildkröten bilden die Füße; auf dem Deckel ritterliche Reiter. 16. Jahrh. Anfang. H. 4 $\frac{3}{4}$ " L. 9 $\frac{1}{4}$ ". (1203.) (Graf Desfours.)
134. Kreuztragung Christi, Elfenbeinrelief; unter der Einfassung eines stumpfen Bogens, eingeschlossen von Glas und schwarzem Rahmen. Italienisch. 14. Jahrh. Länge 5 $\frac{3}{4}$ " B. 4 $\frac{1}{4}$ " mit Rahmen. (28.) (Polytechnicum.)
135. Diptychon von Elfenbein mit den Darstellungen:
a) der Anbetung der heil. drei Könige;
b) der Kreuzigung Christi in Relief.
um 1400. H. 6", B. eines Täfelchens 4". (562.) (Kremsmünster.)
136. Darstellungen aus einem Ritterroman; Reliefs aus Elfenbein, 12 Stück unter Glas in schwarzem Rahmen. Italienische Arbeit. 14. Jahrh. Länge des Rahmens 11 $\frac{1}{2}$ " B. 8 $\frac{3}{4}$ ". (27.) (Polytechnicum.)
137. Diptychon, Relief von Elfenbein; links die Geburt Christi unter einem Bogen, über demselben zwei Engel, welche Räuchgefäße schwingen; rechts Christus am Kreuz und zwei weinende Engel darüber. Deutsch. 15. Jahrh. H. der einzelnen Tafeln 4 $\frac{3}{8}$ " B. 2 $\frac{1}{8}$ ". (1010.) (Herr R. Fischer.)
138. Verklärung Christi, Relief in Elfenbein; links von der Gestalt Christi Moses mit den Gesetztafeln, rechts der Prophet Elias, Petrus und Johannes, herum eine Blumenarabeske. Italien. 15. Jahrh. H. der Tafel 13 $\frac{1}{2}$ " B. 11". (1009.) (Herr R. Fischer.)
139. Reisealtar von Elfenbein, in Form eines Triptychons mit den Darstellungen der Anbetung der heil. drei Könige, des Erzengels Michael und des heil.